

Bitte
ausreichend
frankieren

EVANGELISCHE AKADEMIE MEISSEN

Frau Ines Franke
St.-Afra-Klosterhof, Freiheit 16
01662 Meißen

Ich melde mich für die Tagung verbindlich an (Nr.: 13-103):

ES IST EIN - JUNGE!
Jungen in der Jugendsozialarbeit
4. bis 5. März 2013 in Meißen

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Bei Verhinderungen melden Sie sich bitte spätestens 7 Tage vor Beginn der Veranstaltung ab. Andernfalls wird eine Ausfallgebühr in Höhe von 50% der Tagungskosten erhoben. Nicht in Anspruch genommene Leistungen werden nicht erstattet.

Datum

Unterschrift



KOSTEN

Tagungsbeitrag: 40,00 €
Verpflegung: 34,20 €
Übernachtung EZ/ZBZ*: 30,00 € / 25,00 €
Gesamtkosten EZ / ZBZ*: 104,20 € / 99,20 €

*Zweibettzimmer

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Nicht in Anspruch genommene Leistungen werden nicht erstattet.

Bei Verhinderung melden Sie sich bitte spätestens 7 Tage vor Beginn der Veranstaltung ab. Andernfalls wird eine Ausfallgebühr in Höhe von 50 % der Tagungskosten erhoben.

Eine Zahlung mit EC-Karte ist möglich. Auf vorherige schriftliche Anfrage hin ist eine Ermäßigung für Personen mit geringem Einkommen möglich.

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich mit anhängender Antwortkarte oder über unsere Homepage an: WWW.EV-AKADEMIE-MEISSEN.DE

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Ines Franke:
03521-4706-15 oder ines.franke@ev-akademie-meissen.de

ANREISE

Die Evangelische Akademie Meißen liegt in der historischen Altstadt Meißen, oben an der Zufahrt zum Dom neben der St.-Afra-Kirche. Zwischen Dresden und Meißen verkehren alle 30 Minuten S-Bahnen.

Der Fußweg vom Bahnhof zur Akademie beträgt etwa 25 Minuten. Autoanreise über die B 6 und B 101 Richtung Zentrum und Meisstraße. Die Taxifahrt vom Bahnhof Meißen zur Akademie kostet ca. 7,00 €.

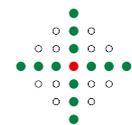
Die Evangelische Akademie Meißen ist behindertenfreundlich eingerichtet.

Diese Tagung wird gefördert von der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens und ist eine Veranstaltung im Rahmen der Evangelischen Trägergruppe für gesellschaftspolitische Jugendbildung. Die Tagung wird auch aus Mitteln des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

Evangelische Akademie Meißen

Freiheit 16, 01662 Meißen
Telefon: 035 21 / 47 06 -0
Telefax: 035 21 / 47 06 -99
Email: klosterhof@ev-akademie-meissen.de

WWW.EV-AKADEMIE-MEISSEN.DE



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

ZUR TAGUNG

Professionelle Jugendsozialarbeit muss sich zwangsläufig auch der Frage stellen, welche Aufgaben und Perspektiven eine geschlechterorientierte Arbeit bietet. Von dieser Grundlage ausgehend gilt es Facetten und Rahmungen von Jungenarbeit in der Jugendsozialarbeit zu skizzieren: Was qualifiziert Jugendsozialarbeit zu einer Jungenarbeit und den Jugendsozialarbeiter zu einem Jungensozialarbeiter? Darüber hinaus bedeutet es, sich den Lebenslagen, speziellen Themen und Problemen von Jungen zuzuwenden und Jungen als Adressaten in den Organisationen der Jugendsozialarbeit zu verstehen. Letztlich ist es auch notwendig Schlussfolgerungen für eine gerechte Jungensozialpolitik zu ziehen.

Die Grundlagendiskussion der Tagung wird ergänzt werden durch den Einblick in konkrete Arbeitsfelder sowie Praxiserfahrungen, Projektvorstellungen und Methoden. Somit ermöglicht eine Teilnahme an der Veranstaltung einen theoretischen Einstieg, aber auch praxisorientierte Weiterbildung und Vernetzungsmöglichkeit.

Eingeladen sind ehren- und hauptamtliche Fachkräfte der Jugendhilfe und Jugendsozialarbeit, Jugend- und Sozialpolitiker_innen, Studierende und Interessierte.

ANMELDUNG FÜR DIE ARBEITSGRUPPEN:

Bitte geben Sie bereits bei Ihrer Anmeldung an, an welcher Arbeitsgruppe Sie teilnehmen möchten. Die Anzahl der Teilnahmeplätze in jeder Arbeitsgruppe sind begrenzt.

TAGUNGSLEITUNG

Christian Kurzke

Studienleiter, Evangelische Akademie Meißen

Michael Fährdrich

Bundesarbeitsgemeinschaft Evangelische Jugendsozialarbeit e. V.

Gunter Neubauer

Sozialwissenschaftlichen Institut Tübingen

Peter Wild

Landesarbeitsgemeinschaft Jungen- und Männerarbeit in Sachsen e. V.



EVANGELISCHE AKADEMIE
MEISSEN

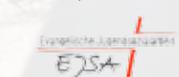


Es ist ein – Junge!
Jungen in der Jugendsozialarbeit

Tagungsprogramm

4. bis 5. März 2013 in Meißen

In Kooperation mit:



Titelbild: © CFalk, pixelio.de

MONTAG, 04. MÄRZ 2013

Bitte richten Sie Ihre Anreise zwischen 09:00 Uhr und 10:00 Uhr ein. Kaffee und Tee werden bereit stehen.

10.00 Uhr Eröffnung und Begrüßung

Christian Kurzke, Studienleiter Evangelische Akademie Meißen

Michael Fäbndrich, Bundesarbeitsgemeinschaft Evangelische Jugendsozialarbeit e. V.

10.10 Uhr Jungen-sozial-arbeit! Ausblickende Anregungen

Michael Fäbndrich, Geschäftsführer, BAG EJSA

10.40 Uhr »Mitgebracht und angedacht«

Kennenlernen, Erfahrungen der Teilnehmenden
Programmläuterungen

ERFAHRUNGEN & BESTANDSAUFNAHME

11.15 Uhr Impulsbeitrag mit Diskussion

»Jungen x Jugendsozialarbeit = Jugendsozialarbeit?«

Das Feld einer Jugendsozialarbeit: Bausteine, Aufträge, Herausforderungen
Gunter Neubauer, Sozialwissenschaftliches Institut Tübingen

12.15 Uhr Erläuterungen zum weiteren Programmverlauf

12:30 Uhr Mittagessen

PRAXIS IN DEN ARBEITSFELDERN – TEIL I

14:00 Uhr Erfahrungen – Diskurse – Anregungen Impulse zum Handeln in einzelnen Arbeitsfeldern – moderierte parallele Arbeitsgruppen

Verschiedene Akteure mit unterschiedlichem Hintergrund stehen in diesem Programmpunkt als Impulsgebende und Ansprechpersonen zur Verfügung.

Die Wiederholung der Workshops am zweiten Veranstaltungstag wird Ihnen den Wechsel zwischen einzelnen Themen ermöglichen.

WORKSHOP I

Methodische Zugänge Projekt-Erfahrungen und Anregungen für Jugendsozialarbeit

❖ Ehrenamtliche Jungen? Das Freiwilligen-Projekt »Soziale Jungs« – auch eine Art Jugendsozialarbeit?!

❖ Daddy be cool – wenn ich einmal Vater werde

Marc Melcher, Transferagentur »Soziale Jungs, Paritätisches Bildungswerk Bundesverband

WORKSHOP II

»Schwierige Jungen?«

Wie gelingt uns selbst das Erwachsenwerden?

Und was verlangen wir den Heranwachsenden ab?

Dr. Matthias Stiehler, Dresdner Institut für Erwachsenenbildung und Gesundheitswissenschaft e.V.

WORKSHOP III

»Lebenskompetenz vs. Berufsorientierung – es gibt ein Männerleben neben dem Job!«

Wie umgehen mit gängigen Prioritäten und Aufträgen der Jugendsozialarbeit?

Gunter Neubauer, Sozialwissenschaftliches Institut Tübingen

WORKSHOP IV

Frauen in der Jugendsozialarbeit: mit Jungen überkreuz?

Peter Wild, LAG Jungen- und Männerarbeit in Sachsen e. V.

Katrin Schröter-Hüttich, LAG Mädchen und junge Frauen in Sachsen e. V.

dazwischen Kaffee, Tee & Kuchen

JUGENDSOZIALARBEIT AUF DEM PRÜFSTAND

17.00 Uhr Zur Notwendigkeit des Arbeitsfeldes »Jugendsozialarbeit«

Ein Podiumsgespräch mit:

❖ *Alexander Krauß*, MdL und familien- und arbeitsmarkt-politischer Sprecher CDU Sachsen, Vorsitzender des Ausschusses für Soziales & Verbraucherschutz

❖ *Prof. in Dr. Barbara Wolf*, Hochschule Mittweida

❖ *Hartmut Mann*, Referat Jugendhilfe, Der PARITÄTISCHE Sachsen e.V., Mitglied im Landesjugendhilfeausschuss

❖ *Jochen Schnabel*, Leiter der Abteilung Jugend, Familie, Integration und Teilhabe, Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz (angefragt)

❖ *Michael Fäbndrich*, Geschäftsführer, BAG EJSA

18:30 Uhr Abendessen

19.30 Uhr Der etwas andere Blick auf das Thema von und mit Alf Mahlo

Entertainer, Komödiant, Schauspieler

anschließend: Nach(t)geplauder im Klosterhof

DIENSTAG, 05. MÄRZ 2013

08:00 Uhr Gedanken zum Tag in der Barbarakapelle

ab 08:00 Uhr Frühstück

PRAXIS IN DEN ARBEITSFELDERN – TEIL II

09:00 Uhr Erfahrungen – Diskurse – Anregungen Impulse zum Handeln in einzelnen Arbeitsfeldern – moderierte parallele Arbeitsgruppen Wiederholung der Workshops vom Vortag.

dazwischen Kaffee & Tee

12.30 Uhr Mittagessen

13:30 Uhr »Es bleibt ein – Junge!« Impulse, Anregungen und Vereinbarungen für die Begleitung der Fachkräfte in dem Arbeitsfeld

Dieser Programmpunkt soll es mittels einer Methode den Tagungsteilnehmenden ermöglichen, »Wünsche« und Anregungen an die veranstaltenden Organisationen der Tagung zu formulieren, die der persönlichen und fachkompetenten Weiterentwicklung des Arbeitsfeldes dienen.

Zur Orientierung können Aspekte wie

❖ Rahmenbedingungen des Arbeitsfeldes

❖ Fachpolitische Entwicklungen

❖ Arbeitssituation der Fachkräfte

❖ Lebenslagen der Jungen

❖ ...

dienen.

15.00 Uhr Resümee, Ausblick und ggf. Vereinbarungen

ca. 15.30 Uhr Abschluss der Veranstaltung

ABSENDER

Name

Straße/Nr.

Telefon

Geburtsdatum

Ich wünsche

Zweibettzimmer

keine Übernachtung / kein Frühstück

vegetarische Kost

Arbeitsgruppe:

Vorname

PLZ/Ort

E-Mail

Beruf/Organisation

Einzelzimmer

ein Zweibettzimmer mit:

Datenschutz
Wir beachten den Grundsatz der zweckgebundenen Daten-Verwendung und erheben, verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten nur für die Zwecke, für die Sie uns mitgeteilt haben. Eine Weitergabe Ihrer persönlichen Daten an Dritte erfolgt ohne Ihre ausdrückliche Einwilligung nicht, sofern dies nicht zur Erbringung der Dienstleistung oder zur Vertragsdurchführung notwendig ist. Unsere Mitarbeiter/innen und die von uns beauftragten Dienstleistungsentnehmer sind von uns zur Verschwiegenheit und zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen verpflichtet worden.



EVANGELISCHE
AKADEMIE MEISSEN

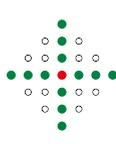
Evangelische Jugendsozialarbeit
EJSA



LANDESIUGENDPFARRAMT
SACHSENS



LANDEsarbeitsgemeinschaft
JUNGEN & MÄNNERARBEIT
SACHSENS e.V.



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

